

Kostenfreies Netz in der ganzen Halle

#SH_WLAN ab sofort in der Sparkassen-Arena. Aber auch immer mehr kleinere Orte werden versorgt.

Von Kristian Blasel



Netzwerktechnikerin Wiebke Schmidt (28) machte gestern die letzten Handgriffe an einem der 50 „Accesspoints“ in der Sparkassen-Arena. ©

Kiel. Björn Schwarze ist der Stolz anzumerken. „Bis zu 8500 Menschen können ab sofort gleichzeitig in der Sparkassen-Arena streamen“, verkündete der Omnis-Geschäftsführer am Freitag. „Das Netz funktioniert einwandfrei.“ Mit der Freischaltung von #SH_WLAN in Schleswig-Holsteins wichtigster Mehrzweckhalle ist ein weiterer Meilenstein für den Aufbau eines WLAN-Netztes zwischen Nord- und Ostsee erreicht. Der erste Härtetest steht gleich heute Abend an: Dann wird Comedy-Preisträger Luke Mockridge vor ausverkauftem Haus auftreten.

Was im Frühjahr auf der Cebit in Anwesenheit des damaligen Ministerpräsidenten Torsten Albig gestartet worden ist, hat in den vergangenen Monaten Fahrt aufgenommen. Mit inzwischen mehr als 750

Zugangspunkten versorgt die Omnis WLAN GmbH große Flächen in Schleswig-Holstein. Die Reichweite der einzelnen „Hotspots“ liegt nach Angaben von Schwarz bei rund 250 Metern. Entscheidend verstärkt worden ist das kostenlose und öffentliche Netz durch die Zusammenarbeit mit dem Sparkassen- und Giroverband im Land. An den Filialen in Schleswig-Holstein wurden bereit 300 Zugangspunkte errichtet, womit #SH_WLAN auch jenseits der Ballungszentren verfügbar ist. „Wir müssen die Menschen bei der Digitalisierung aktiv begleiten“, sagte Christof Ipsen, stellvertretender Geschäftsführer des Sparkassenverbands. „Nur so kann die Region auch langfristig im Standortwettbewerb mithalten.“

Als weiterer starker Kooperationspartner ist seit März das Land dabei, das an allen seinen 1500 Liegenschaften drahtlosen Internetzugang einrichten will. „Das ist das, was der Staat machen kann: Infrastruktur zur Verfügung stellen“, sagte Tobias Goldschmidt, Staatssekretär für Digitalisierung. Die Landesregierung habe mit #SH_WLAN einen „ersten, großen Partner gefunden“.

Partnerschaft ist ohnehin das Zauberwort, mit dem Schleswig-Holstein auch bundesweit bei diesem Thema vorn sein möchte. Heute wird eine landesweite Anzeigenkampagne gestartet, die alle Schleswig-Holsteiner auf das Netz aufmerksam machen soll. „Alle Tageszeitungsverlage im Land unterstützen dieses Ziel. Das hat es so noch nicht gegeben“, sagte Sven Fricke, Geschäftsführer der Kieler Nachrichten, der gemeinsam mit Schwarz die Omnis WLAN GmbH leitet.

#SH_WLAN wird bereits von 154 000 Nutzern genutzt, hinzu kommen 168 000, die auf das Vorgängernetz #KN_WLAN zurückgreifen. Es ist auf den Bereich der Landeshauptstadt beschränkt und wird demnächst zu Gunsten von #SH_WLAN abgeschaltet. „Wenn wir unser Netz mit dem vom Land übereinanderlegen, haben wir bald auch keinen Flickenteppich mehr“, hofft Schwarze. In Kiel sollen als nächstes auch die Schulen in den Fokus genommen werden. Vor den Sommerferien fiel der Startschuss im **RBZ Wirtschaft**, wo heute die Digitale Woche eröffnet wird. Und seit Mittwoch ist auch das RBZ Technik versorgt. „Wie gut das Netz angenommen wird, kann man klar erkennen: In den Schulpausen schnellen die Zugriffszahlen rasant nach oben“, berichtet Schwarze.



Freuen sich über den Erfolg von #SH_WLAN: KN-Geschäftsführer Sven Fricke (v. li.), Staatssekretär Tobias Goldschmidt, Omnis-Geschäftsführer Björn Schwarze, Hallenchef Stefan Wolf und Christof Ipsen vom Sparkassen- und Giroverband.

©